

Erstes Treffen am 10. Februar

Senioren gründen Computerclub

Die Arbeitswelt ist ohne Computer nicht mehr vorstellbar. Aber auch in der Freizeit haben PC und Notebook längst einen festen Platz – generationsübergreifend. Denn ganz unabhängig vom Alter wird heute am PC gespielt, im Internet gegoogelt oder in sozialen Netzwerken gepocht. Das Nützliche (Computertechnik) mit dem Angenehmen (Geselligkeit) wollen einige reifere Frauen und Männer in Halle nun verbinden – durch Gründung eines Senioren-Computer-Clubs.

Am 10. Februar wollen sich die Initiatoren dazu von 12 bis 16 Uhr in der Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis treffen. Der Name sei übrigens erst einmal nur ein Arbeitstitel, erklärt Oliver Zweinig (Projektbüro „kultur & medien21“). Er will den Senioren mit Rat und Tat zur Seite stehen. Schließlich ist er gewissermaßen der Auslöser, sind die Senioren doch in seinen Computerkursen auf den Geschmack gekommen, und haben sich inzwischen teils schon richtiges Fachwissen angeeignet. So sei es geplant, künftig in unterschiedlichen Fachgruppen bestimmte Projekte (eigene Internet-Präsentation) zu entwickeln und erworbene



Nach dem Besuch von Computerkursen auf den Geschmack gekommen, wollen Senioren in Halle jetzt einen eigenen Computerclub gründen. Das erste Treffen soll es am 10. Februar geben. Foto privat

Erfahrungen an andere Clubmitglieder weiterzugeben. Zum ersten Treffen (zirka vier Stunden) sind Interessenten, möglichst mit Basiswissen, willkommen. Allerdings sei eine vorherige Anmeldung erwünscht. fs

Senioren-Computer-Club – erstes Treffen am 10. Februar, 12 Uhr, Freiwilligenagentur Halle-Saalkreis in Halle (Leipziger Str. 37). Anmeldung unter Telefon (0177/ 3353947) oder per E-Mail: oliverzweinig@kulturundmedien21.de